



Wirtschaftsberatungs AG

**SM Wirtschaftsberatungs AG –
Zwischenmitteilung im 2. Halbjahr 2010**

Sindelfingen, 18. November 2010

Die bereits zum 30.06.2010 erkennbar gewordene Verbesserung der Geschäftszahlen der SM Wirtschaftsberatungs AG hat sich im 3. Quartal 2010 mit einem aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit erzielten Quartalsgewinn in Höhe von 0,1 Mio. Euro (IAS/IFRS) fortgesetzt. Nach neun Monaten des Geschäftsjahres 2010 hat die SM Wirtschaftsberatungs AG damit die Verlustzone verlassen und schreibt wieder schwarze Zahlen. Für das gesamte Geschäftsjahr 2010 erwartet die SM Wirtschaftsberatungs AG eine Fortsetzung der positiven Geschäftsentwicklung, die sich in einer weiteren spürbaren Steigerung der Unternehmensergebnisse insbesondere im Bereich der HGB-Bilanzierung niederschlagen soll.

Die SM Wirtschaftsberatungs AG weist zum 30.09.2010 die nachfolgend genannten nicht testierten Geschäftszahlen nach IAS/IFRS aus:

Geschäftszahlen nach IAS / IFRS:

**Operativer Betriebsgewinn: + TEUR 639
(Vorjahresperiode + TEUR 197)**

**Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit : + TEUR 16
(Vorjahresperiode - TEUR 509)**

**Jahresergebnis (nach Steuern): + TEUR 2
(Vorjahresperiode - TEUR 522)**

**Umsatzerlöse TEUR 4.675
(Vorjahresperiode TEUR 2.508)**

Das Umsatzvolumen der SM Wirtschaftsberatungs AG ist zum 30.09.2010 um mehr als 86 % auf ca. 4,7 Mio. Euro nach ca. 2,5 Mio. Euro in der Vorjahresperiode angestiegen. Für das weitere Geschäftsjahr wird aus dem erfolgreichen Vertrieb der Eigentumswohnungen in den beiden Projektentwicklungen in Stuttgart, in denen in diesem Jahr der Verkauf von insgesamt 14 Eigentumswohnungen mit einem Volumen von ca. 5,6 Mio. Euro beurkundet werden konnte, entsprechend der Übergabe an die neuen Eigentümer ein zusätzliches Umsatzvolumen in Höhe von insgesamt mehr als 5 Mio. Euro erwartet.



Wirtschaftsberatungs AG

Einen weiteren im vierten Quartal bilanzwirksam werdenden Umsatzbeitrag hat die SM Wirtschaftsberatungs AG aus dem vor wenigen Wochen beurkundeten Verkauf von sechs in Erfurt/Arnstadt (Thüringen) gelegenen Immobilien erzielt. Mit dieser Transaktion war ein ca. 3.400m² großes und insgesamt sechs Immobilien umfassendes Immobilienpaket an eine im Rahmen eines Gemeinschaftsprojektes mit einem institutionellen Investor in den neuen Bundesländern investierende Gesellschaft veräußert worden. Die veräußerten Immobilien liegen in der thüringischen Landeshauptstadt Erfurt sowie in dem benachbarten Arnstadt. Das Umsatzvolumen aus dieser Transaktion liegt bei ca. 2,5 Mio. Euro, wobei für das gesamte Immobilienpaket nach der Rechnungslegung HGB die planmäßig erwartete Gewinnmarge erzielt wurde. Nach der Rechnungslegung IAS wurden die zugrundegelegten Bewertungsansätze leicht übertroffen. Die SM Wirtschaftsberatungs AG hat damit ihre Geschäftsplanung für das Geschäftsjahr 2010 hinsichtlich des Vertriebs von Immobilien nicht nur im Bereich der Objektentwicklungen in der Heimatregion Stuttgart sondern auch im Immobilienportfoliogeschäft im Portfolio Nordwest-Sachsen/Thüringen realisiert.

Im vierten Quartal sollen aus dem Management der Beteiligung an der SEE Real Estate AG nach der Realisierung der von der SEE Real Estate AG beschlossenen Eigenkapitalrückzahlung, aus der die SM Wirtschaftsberatungs AG einen Liquiditätszufluss in Höhe von ca. TEUR 500 erwartet, Gewinnbeiträge in Höhe von mehr als TEUR 300 erlöst werden. Die der Gesellschaft hieraus und aus den genannten Umsatzerlösen zufließenden liquiden Mittel geben der SM Wirtschaftsberatungs AG die Spielräume, um im kommenden Geschäftsjahr die Realisierung neuer Geschäftsmöglichkeiten zu ermöglichen.

Die Gesellschaft hat beschlossen, 65.625 bereits im Bestand befindliche eigene Aktien einzuziehen, wonach sich der auf jede Aktie entfallende Eigenkapitalanteil um ca. 2 % erhöhen wird.

Die Gesellschaft erwartet für das Gesamtjahr 2010 sowohl nach der Rechnungslegung HGB als auch nach der internationalen Rechnungslegung IAS ein positives Jahresergebnis, auf das aufgrund der umfangreichen steuerlich nutzbaren Verlustvorträge Gesellschaftssteuern voraussichtlich nicht zu entrichten sein werden.

Die Gesellschaft geht angesichts der gestiegenen Umsatzerlöse aus ihren Vertriebsaktivitäten und der so geschaffenen neuen Handlungsspielräume zuversichtlich in das Geschäftsjahr 2011.

SM Wirtschaftsberatungs AG
Der Vorstand